

B.O.S.S.

Kühltransporte

100 Jahre voller Bewegung

Vom Pferdefuhrwerk zur LKW-Flotte: Boss feiert 100-jähriges Firmenjubiläum

B.O.S.S.

Kühltransporte

Boss ist im Rhein-Sieg-Kreis ein Name mit einer besonderen Tradition – und das gleich in zweifacher Hinsicht: Bereits 1530 wird er urkundlich belegt und seit Langem ist er in der Region mit dem Transport von Waren verbunden. 1906 gründete der gelernte Zimmermann Peter Boss in Troisdorf-Bergheim ein Fuhrunternehmen und begann von hier aus mit seinem Pferdefuhrwerk den Kölner Großmarkt zu beliefern. Die Region und das nach wie vor in Familienhand befindliche Unternehmen haben seitdem bewegte Jahre erlebt – und am Samstag feierte Boss Kühltransporte sein 100-jähriges Bestehen.

Attraktionen rund um die Unternehmensgeschichte

Ausnahmsweise standen bei dem Betrieb, der sich innerhalb von vier Generationen vom Ein-Mann-Unternehmen zum Spezialisten für temperaturregeführte Lebensmittel mit 27 Mitarbeitern entwickelt hat, fast alle Räder still. Firmeninhaber Raimund Boss, der das Logistikunternehmen seit Anfang der 80-er Jahre führt, hatte Freunde, Kunden und Partner zu einer Jubiläumsfeier eingeladen, und trotz schlechten Wetters feierten über 200 Gäste vom frühen Nachmittag bis in die späten Abendstunden. Was nicht weiter verwunderlich war: Denn so wie für Boss im Geschäftsalltag die Kombination von perfektem Kundenservice und persönlicher Verbindlichkeit eines Familienunternehmens an erster Stelle steht, bot auch der Jubiläumstag vielfältige Attraktionen in Verbindung mit interessanten Einblicken in die Unternehmens- und Familiengeschichte.

So konnte man wie sonst nur die Kommissare „Schenk und Ballauf“ am Original-Imbisswagen des Kölner „Tatort“-Krimis schlemmen oder seine WM-Tauglichkeit beim Torwandschießen unter Beweis stellen. Der Gewinner freute sich über zwei Eintrittskarten zu einem Bundesliga-Spiel seiner Wahl. Die kleinen Gäste durften sich beim Kinderschminken in fantasievolle Wesen verwandeln lassen. Spannend

bleibt die Frage nach dem Gewinner noch beim großen Luftballonwettbewerb, weil hier der Hauptpreis, eine Heißluftballonfahrt über den Rhein-Sieg-Kreis, noch vergeben wird. Ein weiterer Höhepunkt war die Live-Band „Wahnsinn Total“, die vom frühen Abend an die Stimmung im großen Festzelt auf Touren brachte. Das Programm wurde abgerundet durch aufwändig visualisierte Informationen, Hintergründe und Anekdoten zum Unternehmen, zur Region und zur Zeitgeschichte.

Professionell unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Troisdorfer Werbeagentur Rhein contact, die vor einem Jahr bereits den Internetauftritt von Boss neu gestaltet hatte und seitdem das Familienunternehmen betreut.

Eng mit der Region verbunden

Ihre regionale Verbundenheit war schon für die früheren Boss-Generationen wichtig und auch für Raimund Boss liegt der Schwerpunkt in der regionalen Ausrichtung. Das Leistungsspektrum hat sich in der Zwischenzeit allerdings erheblich erweitert: Der terminabhängige Transport von frischen Lebensmitteln umfasst sämtliche Funktionen von der Einzelfahrt bis zum regulären Logistikservice. Hierzu zählt seit Jahren auch die exklusive Belieferung von 65 Filialen einer führenden Discountkette.

Über den Glückwunsch eines offiziellen Gastes aus der Region freute sich der Unternehmer besonders: „Unter heutigen Wettbewerbsbedingungen ein Familienunternehmen erfolgreich zu führen – und das

in der vierten Generation – das zeugt ganz einfach von außerordentlichem Durchhaltevermögen und unternehmerischem Können. Und wenn dann auch noch die nächste motivierte Generation die Unternehmensnachfolge garantiert, dann freut mich das ganz besonders“, so der Troisdorfer Bürgermeister Manfred Uedelhoven, der den Jubilaren Josef Boss, Raimund und Brigitte Boss und ihren Nachfolgern Verena und Michael Boss persönlich gratulierte.

Motivierte Unternehmer in der vierten Generation

Vor mehr als einem halben Jahrhundert gab der Firmengründer Peter Boss seinem Sohn diese Worte mit auf den unwägbar Weg der Selbständigkeit: „Versuch Dich immer so zu benehmen, dass Du vor Dir selbst bestehen kannst.“ Die Faktoren für mittelständisches Unternehmertum haben sich seitdem deutlich verändert – aber für

das Familienunternehmen Boss ist dieser Grundsatz auch heute noch wesentlicher Bestandteil der Firmenphilosophie und Grundlage für den Blick in die Zukunft.



Bürgermeister Manfred Uedelhoven überreicht Jubilar Raimund Boss ein Bild der Burg Wissem

